

Nachwuchskampagne SGAIM «Ärztin/Arzt. Alle anderen sind Spezialisten.»

# Von Kopf bis Fuss auf Nachwuchs eingestellt

**Bernadette Häfliger Berger**

Generalsekretärin SGAIM



Bernadette Häfliger Berger

Dass eine medizinische Fachgesellschaft eine Werboffensive für ihren Bereich lanciert, ist ungewöhnlich und sicher ein Novum. Die SGAIM will damit den ärztlichen Nachwuchs auf die Attraktivität des *Generalism* aufmerksam machen und Lust auf die Allgemeine Innere Medizin (AIM) wecken.

Die AIM kennt sowohl im ambulanten wie auch im stationären Bereich ein Nachwuchsproblem. Gemäss der Studie *Work Force 2015* beenden über 60 Prozent der heutigen Hausärzt/-innen in den nächsten Jahren ihre Praxistätigkeit.

Der Öffentlichkeit weit weniger bekannt ist, dass auch im stationären Bereich in den nächsten Jahren viele erfahrene Chef- und Kaderärzte in Pension gehen werden und ebenso ein Mangel an akademisch tätigen Allgemeininternist/-innen besteht.

Zudem bekommen in einer zunehmend älter und multimorbid werdenden Gesellschaft Generalist/-innen eine noch zentralere Rolle.

Gleichzeitig wünscht sich aber die neue Ärztegeneration eine ausgewogene Work-Life-Balance und somit mehrheitlich eine Teilzeitanstellung.

Die SGAIM ist überzeugt, dass für eine qualitativ hochstehende und flächendeckende Basisversorgung in der Schweiz dringend mehr Allgemeininternist/-innen ausgebildet werden müssen. Aus diesem Grund hat sie vor zwei Jahren die Nachwuchsförderung als strategischen Schwerpunkt festgelegt und verschiedene Projekte dazu lanciert.

Mit der Überarbeitung des Lernzielkatalogs, dem Aufbau von systematischen und koordinierten Weiterbildungscurricula sowie einem aktiven Mentoring sollen einerseits mehr junge Mediziner/-innen für die AIM gewonnen und andererseits in der Weiterbildung auch alle notwendigen Lerninhalte vermittelt werden. Die SGAIM setzt sich zudem für Massnahmen zur Reduktion der administrativen Arbeiten von Assistenzärzt/-innen ein.

Im Rahmen der Nachwuchsförderung sollen neben der Weiterbildung auch die Forschung und Entwicklung in

der AIM gestärkt werden, weil dies zentrale Elemente für die Perspektiven und das Prestige eines Fachgebiets sind.

Diese Themen werden in den nächsten Monaten in der Weiterbildungskommission und in einer Kommission der Ordinarien vertieft weiterbearbeitet und konkretisiert.

Am Frühjahrskongress, der vom 30. Mai bis zum 1. Juni 2018 in Basel stattfindet, rückt das Thema Nachwuchs ebenfalls in den Fokus, wobei bewusst auch Medizinstudierende und Assistenzärzt/-innen angesprochen werden sollen.

Schliesslich unterstützt die SGAIM Foundation dieses Jahr gezielt Untersuchungen und Studien, die sich mit Aspekten beschäftigen, die den Arbeitsalltag und die Berufslaufbahn von jungen Ärztinnen und Ärzten in der AIM beeinflussen.

**Die SGAIM beschäftigt sich intensiv auf verschiedenen Ebenen mit dem Thema Nachwuchsförderung. Die aktuelle Werbekampagne trägt diese Bemühungen nun nach aussen und ist die weitherum sichtbare Turmspitze eines ganzen Gebäudes.**

Die SGAIM beschäftigt sich intensiv auf verschiedenen Ebenen mit dem Thema Nachwuchsförderung. Die aktuelle Werbekampagne trägt diese Bemühungen nun nach aussen und ist die weitherum sichtbare Turmspitze eines ganzen Gebäudes.

Mit einem sympathischen, leicht provokativen Bildsujet will die SGAIM augenzwinkernd auf die Faszination des Berufs der medizinischen Allouder/-innen aufmerksam machen.

Wir hoffen nun, dass Sie an unserer Kampagne genauso viel Spass haben wie wir, und dass Sie uns dabei aktiv unterstützen.

 SGAIM SSMIG SSGIM

Redaktionelle  
Verantwortung:  
Bruno Schmucki, SGAIM

Korrespondenz:  
Bruno Schmucki  
Kommunikation, SGAIM  
Schweizerische Gesellschaft  
für Allgemeine  
Innere Medizin  
Monbijoustrasse 43  
Postfach  
CH-3001 Bern  
bruno.schmucki[at]sgaim.ch